

## Protokoll

zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Feuerwehr, Sport und Kultur

Sitzungs-Nr: XVII/05 SJFSK

Sitzungstermin: am Montag, dem 27.01.2014, 18:05 Uhr bis 20:30 Uhr

Sitzungsort: Feuerwehrhaus Egestorf, Nienstedter Straße 9

### Anwesend sind:

#### Mitglieder SPD-Fraktion

- |    |          |                      |
|----|----------|----------------------|
| 1. | Ratsfrau | Gertich, Lea Sophie  |
| 2. | Ratsherr | Gottschalk, Günter   |
| 3. | Ratsfrau | Hunte-Grüne, Marlene |
| 4. | Ratsherr | Wittich, Michael     |

#### Mitglieder CDU-Fraktion

- |    |          |                         |
|----|----------|-------------------------|
| 5. | Ratsfrau | Becker, Ingeborg        |
| 6. | Ratsherr | Kuban, Tilman           |
| 7. | Ratsherr | Matthiesen, Max Dr. MdL |

#### Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

- |    |                       |                 |
|----|-----------------------|-----------------|
| 8. | stellv. Bürgermeister | Hartig, Andreas |
| 9. | Ratsherr              | Marks, Frank    |

#### Mitglieder FDP-Fraktion

- |     |          |                                      |
|-----|----------|--------------------------------------|
| 10. | Ratsherr | Klockow, Bernhard bis einschl. TOP 9 |
|-----|----------|--------------------------------------|

#### Mitglieder UWG-Fraktion

- |     |          |                                |
|-----|----------|--------------------------------|
| 11. | Ratsfrau | Runge, Eva bis einschl. TOP 12 |
|-----|----------|--------------------------------|

#### Beratende nichtstimmberechtigte Mitglieder

- |     |                        |                        |
|-----|------------------------|------------------------|
| 12. | Frau                   | Bothe, Ursula ab TOP 2 |
| 13. | Frau                   | Dürkop, Christiane     |
| 14. | Herr                   | Gotthardt, Manfred     |
| 15. | Behindertenbeauftragte | Heidecke, Hannelore    |
| 16. | Frau                   | Hoffmann, Heike        |
| 17. | Herr                   | Stockmann, Oliver      |

#### von der Verwaltung

- |     |                         |                    |
|-----|-------------------------|--------------------|
| 18. | Fachdienstleiterin      | Heyerhorst, Heide  |
| 19. | Verwaltungsangestellter | Jülke, Edgar       |
| 20. | Bürgermeister           | Lahmann, Marc      |
| 21. | Fachdienstleiterin      | Manegold, Julia    |
| 22. | Verwaltungsangestellte  | Preusker, Jennifer |
| 23. | Verwaltungsangestellte  | Schlösser, Silke   |
| 24. | Verwaltungsangestellter | Wende, Björn       |

#### es fehlten entschuldigt

- |     |                           |                       |
|-----|---------------------------|-----------------------|
| 25. | Stellv. Stadtbrandmeister | Brandes, Werner       |
| 26. | Herr                      | Brecht, Lothar        |
| 27. | Stadtbrandmeister         | Engelke, Frank-Dieter |

28.	Herr	Helle, Pascal
29.	Ratsfrau	Klein, Bettina
30.	Stellv. Stadtbrandmeister	Krause, Sascha
31.	Frau	Mehlau, Julia
32.	Frau	Popal, Rona
33.	Herr	Schumann, Ralf
34.	Herr	Zurek, Malte

## **Tagesordnung:**

### Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung
2. Pflichtenbelehrung eines beratenden nichtstimmberechtigten Mitglieds
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Protokolle über die 3. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Soziales, Jugend, Feuerwehr, Sport und Kultur am 19.09.2013 und über die 4. Sitzung am 14.11.2013
5. Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)  
-Umsetzung in Barsinghausen-
6. Wahl einer Schiedsperson  
XVII/0458
7. Überwachung des fließenden Straßenverkehrs  
XVII/0459
8. Sprachförderung in den Kindertagesstätten
9. Straßensozialarbeit  
-mdl. Bericht-
10. Bericht des Integrationsbeirates
11. Bericht des/der Behindertenbeauftragten
12. Mitteilungen der Verwaltung

13. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

Nichtöffentliche Sitzung:

Öffentliche Sitzung:

---

**1. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung der öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Dr. Matthiesen, eröffnet die Sitzung und bittet die Tagesordnung im öffentlichen Teil um den Tagesordnungspunkt „Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) -Umsetzung in Barsinghausen-“ als Tagesordnungspunkt 5 und im nichtöffentlichen Teil um die VorlageXVII/0465 als Tagesordnungspunkt 15 zu erweitern. Es werden keine Bedenken erhoben. Sodann stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltungen: 0  
Beratungsergebnis: zugestimmt

Die gegenüber der Einladung vom 09.01.2014 geänderte Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung werden genehmigt.

---

**2. Pflichtenbelehrung eines beratenden nichtstimmberechtigten Mitglieds**

Herr Lahmann verpflichtet per Handschlag das vom Rat der Stadt Barsinghausen zugewählte nicht stimmberechtigte Mitglied, Frau Christiane Dürkop, unter Hinweis auf die §§ 40-42 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes zu Amtsverschwiegenheit, Mitwirkungsverbot und Vertretungsverbot und händigt ihr einen Auszug aus dem Gesetzestext aus.

---

**3. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Anfragen gestellt.

---

**4. Genehmigung der Protokolle über die 3. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Soziales, Jugend, Feuerwehr, Sport und Kultur am 19.09.2013 und über die 4. Sitzung am 14.11.2013**

Herr Wittich nimmt Bezug auf Seite 9 des Protokolls vom 14.11.2013 (TOP 8 –Umsetzung HSK auf der Basis des Spielplatzkonzeptes-) und bemerkt, dass seine Aussage bzgl. des Spielplatzes in Barrigsen nicht korrekt wiedergegeben worden sei. Es wird sich darauf verständigt, den Satz aus dem Protokoll komplett zu streichen.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11

Nein-Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beratungsergebnis: zugestimmt

Das Protokoll über die 3. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Soziales, Jugend, Feuerwehr, Sport und Kultur am 19.09.2013 wird ohne Änderungen genehmigt.

Das Protokoll über die 4. Sitzung/XVII. WP des Ausschusses für Soziales, Jugend, Feuerwehr, Sport und Kultur am 14.11.2013 wird mit der im Wortprotokoll aufgenommenen Änderung genehmigt.

---

## **5. Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) -Umsetzung in Barsinghausen-**

Herr Dr. Matthiesen führt zunächst in den Tagesordnungspunkt ein und bemerkt, dass das Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) in das Sozialgesetzbuch (SGB II) aufgenommen worden sei und u.a. für Bezieher von Leistungen im Rahmen der Grundsicherung die Übernahme der Kosten z. B. für Schul-Mittagessen, Nachhilfe, Vereinsbeiträge der Kinder und Jugendlichen vorsehe. Da ein großer Teil der Mittel nicht abgerufen worden sei, bittet er die Verwaltung auf der Grundlage einer Untersuchung der Region Hannover bezogen auf das Jahr 2012 um einen Sachstandsbericht.

Frau Heyerhorst stellt anhand einer Power-Point-Präsentation den Bericht vor (s. Anlage) und teilt zunächst den Kreis der Anspruchsberechtigten (Bezieher von Leistungen aus dem Bereich des Job-Centers, Asylbewerber, Wohngeldempfänger, Kindergeldzuschlagsbezieher) mit. Zu den einzelnen Präsentationen gibt sie ergänzende Erläuterungen. Fragen aus dem Ausschuss werden von ihr direkt beantwortet. Es schließt sich eine ausführliche Diskussion insbesondere über die Möglichkeiten der Verbesserung der Inanspruchnahme an. Der Bürgermeister wird gebeten, bei dem Treffen der Sozialdezernenten in der Region Hannover am 29.01.2014 die im Ausschuss gegebenen Anregungen:

- Verbesserung der persönlichen Beratung/Kontaktaufnahme,
- Verbesserung der Werbung unter Einbeziehung der Vereine und Elternvertretungen der Kindergärten und Schulen,
- Bekanntgabe eines Erst-Ansprechpartners,
- evtl. Übernahme der gesamten Aufgaben durch die Gemeinden,
- Leistungen für persönlichen Schulbedarf ohne erneute Antragstellung

aufzugreifen und dem Ausschuss in der nächsten Sitzung am 20.03.2014 zu berichten.

Es wird auch darum gebeten, einen Vertreter des Job-Centers zu dieser Sitzung einzuladen.

---

## **6. Wahl einer Schiedsperson Vorlage: XVII/0458**

Frau Manegold erläutert kurz die vorliegende Drucksache. Ohne weitere Diskussion gibt der Ausschuss einvernehmlich nachstehende Beschlussempfehlung. Das Ausschussmitglied Herr Günter Gottschalk nimmt wg. Mitwirkungsverbot an der Abstimmung nicht teil und begibt sich in den Zuhörerraum.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 10                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltungen: 0  
Beratungsergebnis: zugestimmt

Herr Günter Gottschalk, Hoher Kamp 3, OT Egestorf, wird mit sofortiger Wirkung für die Dauer von 5 Jahren zur Schiedsperson für das Schiedsamt I gewählt.

## **7. Überwachung des fließenden Straßenverkehrs**

### **Vorlage: XVII/0459**

Herr Lahmann gibt zunächst weitere Erläuterungen. Zusammenfassend bittet er im Sinne einer Verbesserung der Verkehrssicherheit um Zustimmung zur Drucksache.

Seitens der CDU-Fraktion begründet Herr Kuban die ablehnende Haltung zur Überwachung des fließenden Straßenverkehrs durch die Gemeinde Wennigsen. Es schließen sich Wortbeiträge und Fragen der Ausschussmitglieder insbesondere zu den Kosten/Haushaltspositionen, Vertragsdauer und Einzelheiten der Durchführung an.

Seitens der SPD-Fraktion bittet Frau Hunte-Grüne die Drucksache wg. der noch ausstehenden Beratung in der Fraktion zunächst für behandelt zu erklären.

Hierauf verständigt sich der Ausschuss einvernehmlich.

Beschlussdarstellung:

Ja-Stimmen: 11                      Nein-Stimmen: 0                      Stimmenthaltungen: 0  
Beratungsergebnis: behandelt

Die Stadt Barsinghausen schließt zum nächstmöglichen Termin eine Interkommunale Vereinbarung mit der Gemeinde Wennigsen (Deister) zur Überwachung des fließenden Straßenverkehrs in Barsinghausens Stadtgebiet.

## **8. Sprachförderung in den Kindertagesstätten**

Herr Lahmann nimmt Bezug auf die als Tischvorlage (s. Anlage) vorliegenden Anträge der SPD-Fraktion zum Haushaltsplanentwurf 2014 und bemerkt, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen diese Anträge an die Fachausschüsse verwiesen worden seien und es hier um die Zielformulierungen im Bereich der Sprachförderung in den Kindertagesstätten gehe.

Herr Klockow bemängelt, dass in der Beschreibung des Tagesordnungspunktes nicht konkret auf den Beratungsinhalt hingewiesen worden sei.

Seitens der SPD-Fraktion erläutert Frau Gertich den vorliegenden Antrag. Nach weiteren Wortbeiträgen weist Frau Preusker darauf hin, dass nach ihrer Ansicht zunächst lediglich festgestellt werden solle, dass es sich bei den Zielformulierungen um wesentliche Produktziele handele. Daraus ableitend sehe sie den Auftrag an die Verwaltung, entsprechende Konzepte zu entwickeln.

Herr Klockow und Herr Stockmann betonen, dass sich die Zielformulierungen nicht nur auf die in städtischer Trägerschaft befindlichen Kindertagesstätten beziehen sollen, sondern auf alle.

Abschließend stellt Herr Dr. Matthiesen für den Ausschuss fest:

Die Sprachförderung in den Kindertagesstätten ist wesentliches Ziel der Jugendpolitik in der Stadt Barsinghausen und die vorhandenen Ansätze sollen weiter ausgebaut werden. Die Verwaltung werde gebeten, entsprechende Vorschläge zu unterbreiten. Die Angelegenheit solle in der nächsten Ausschusssitzung am 20.03.2014 erneut als Tagesordnungspunkt behandelt werden.

---

**9. Straßensozialarbeit  
-mdl. Bericht-**

Die Streetworkerin, Frau Schlösser, stellt anhand einer umfangreichen Power-Point-Präsentation ihren Tätigkeitsbericht für das Jahr 2013 vor und gibt dazu weitere Erläuterungen. Im Namen des Ausschusses bedankt sich Herr Dr. Matthiesen bei Frau Schlösser für den beeindruckenden Vortrag und bittet den Dank für die geleistete Straßensozialarbeit auch an die übrigen Team-Mitarbeiter der Jugendpflege weiterzugeben. Auf Nachfragen aus dem Ausschuss hinsichtlich der persönlichen Belastung weisen Frau Schlösser und Herr Wende darauf hin, dass im Team der Jugendpflege u.a. durch fachlichen Austausch und kollegiale Fallberatung Unterstützung gewährt werde.

Weitere Nachfragen aus dem Ausschuss werden direkt beantwortet. Auf Bitten von Herrn Dr. Matthiesen solle die Präsentation dem Protokoll beigefügt werden (s. Anlage).

---

**10. Bericht des Integrationsbeirates**

Herr Dr. Matthiesen lässt das Mitglied des Integrationsbeirates, Frau Popal, entschuldigen, so dass kein Bericht gegeben werden könne.

---

**11. Bericht des/der Behindertenbeauftragten**

Frau Heidecke teilt im Wesentlichen mit, dass bei Beratungsbedarf der direkte Kontakt aufgenommen werde und nennt Einzelfälle. Regelmäßige Beratungstermine seien -wie bekannt- abgeschafft und durch Terminvereinbarungen ersetzt worden.

Wegen des Themas Inklusion in den Schulen sei Anfang des Jahres ein Gespräch mit den zuständigen Stellen in der Stadtverwaltung geführt worden, in dem Ideen und Anregungen der Behindertenbeauftragten weitergegeben worden seien.

Bzgl. einer Anfrage wg. barrierefreie Zugänge zu den Geschäften in der Marktstr. verweist sie darauf, dass sich Herr Kipper mit diesem Thema beschäftigt habe und es evtl. im Bauausschuss beraten worden sei. Ergänzend dazu teilt Herr Lahmann mit, dass im Zuge des Umbaus der Fußgängerzone barrierefreie Zugänge vorgesehen seien; innerhalb des Gebäudes sei die jeweilige Firma verantwortlich. In diesem Zusammenhang gibt Herr Dr. Matthiesen ein Lob des Kreisverbandes des SoVD hinsichtlich geschaffener barrierefreier Bushaltestellen in der Stadt Barsinghausen weiter.

---

**12. Mitteilungen der Verwaltung**

**12.1:**

Herr Lahmann teilt mit, dass hinsichtlich des Stadtteilparks und des Skaterparks erste Architektenentwürfe vorliegen und nach Sichtung und Auswertung dem Ausschuss im März zur Kenntnis gegeben werden sollen. Auf Anregung von Herrn Kuban sollen die Jugendlichen auf diesen Termin hingewiesen werden.

**12.2:**

Herr Wende teilt bzgl. des Themas Ferienbetreuung in Groß Munzel und des damit verbundenen Auftrages an die Verwaltung, ein Konzept zu entwickeln, den Sachstand mit. Gespräche mit den Beteiligten (u.a. Elterninitiative) seien geführt und erste Erarbeitungen vorgenommen worden. Vorgesehen sei, dass Konzept in der nächsten Ausschusssitzung vorzustellen. Wegen der bereits fortgeschrittenen bzw. abgeschlossenen Ferienplanung der Eltern wolle man mit der Ferienbetreuung in Abstimmung mit der Elterninitiative zunächst im Rahmen eines Versuches im Herbst starten und im Sommer 2015 fortfahren.

---

### **13. Anträge, Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

13.1:

Bzgl. des weiteren Ausbaues der ehem. Wohnung im Feuerwehrhaus Langreder fragt Herr Dr. Matthiesen nach Möglichkeiten der Finanzierung. Herr Lahmann antwortet, dass der Rat einen Antrag auf Mittelbereitstellung abgelehnt habe, so dass mit städtischen Mitteln eine Finanzierung nicht möglich sei; nach anderen Fördermöglichkeiten (ausserhalb des städtischen Haushaltes) werde Ausschau gehalten. Darüber hinaus, so Herr Lahmann, sei auch eine Finanzierung der Maßnahme aus dem Budget der Freiw. Feuerwehr im Rahmen der bevorstehenden Budgetübertragung „Bauliche Unterhaltung“ denkbar.

13.2:

Herr Gottschalk fragt an, ob es eine neue Entwicklung hinsichtlich der Finanzierung des Lehrschwimmbeckens gebe. Herr Lahmann antwortet, dass es Gespräche der schwimmsporttreibenden Vereine untereinander gebe, die anschließend (ca. im Frühjahr) auf die Verwaltung zugehen wollen.

#### Nichtöffentliche Sitzung:

Die Sitzung wird um 20.30 Uhr geschlossen.

Dr. MdL Matthiesen  
Vorsitz

Lahmann  
Bürgermeister

Edgar Jülke  
Protokollführung